| Bezirksamt Spandau | BERLIN | K |
|-----------------------|--------|---|
|-----------------------|--------|---|

| Antragsteller, Stempel | | | |
|--|----------------|-----------------|-----|
| | | | |
| Bezirksamt Spandau von Berlin Abteilung Jugend und Gesundheit Bewilligungsbehörde OE QPK Carl-Schurz-Str. 2/6 | | Berlin, den | |
| 13597 Berlin | | | |
| Zuwendung des Landes Berlin | | | |
| Einwilligung in die Veröffentlichung von Daten im Inte | rnet * für das | Haushaltsjahr 2 | 025 |
| Ich/Wir erkläre/n mich/uns für die Maßnahme | | | _ |
| mit der Veröffentlichung folgender Angaben im Interne | et: | | |
| Name und Postanschrift des Trägers, | | | |
| Art, Höhe und Zweck der Zuwendung | | | |
| einverstanden | | | |
| nicht einverstanden und begründe/n dies wie folgt | : | | |
| | | | _ |
| | | | _ |
| | | | |

Datum, Rechtsverbindliche Unterschrift(en) der zur rechtsgeschäftlichen Vertretung befugten Person(en)
-Bitte den Namen in Druckbuchstaben wiederholen-

*Um die Transparenz bei Zuwendungen herzustellen, wurden in Umsetzung eines Beschlusses des Abgeordnetenhauses die Ausführungsvorschriften der Landeshaushaltsordnung ergänzt. Die Bewilligung von Zuwendungen ist ab dem 01.08.2008 andie Einwilligung des Zuwendungsempfängers bezüglich der Veröffentlichung folgender Daten im Internet gebunden: Name, Postanschrift des Trägers, Art, Höhe und Zweck der Zuwendung (Nr. 1.5 AV zu § 44 LHO).

Legt der Zuwendungsempfänger dar, dass durch die Veröffentlichung ein Betriebs-/Geschäftsgeheimnis offenbart wird und er gegenüber dem allgemeinen Informationsinteresse ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Geheimhaltung hat, kann die Veröffentlichung von Name und Postanschrift unterbleiben. Eine Begründung ist notwendig.

